

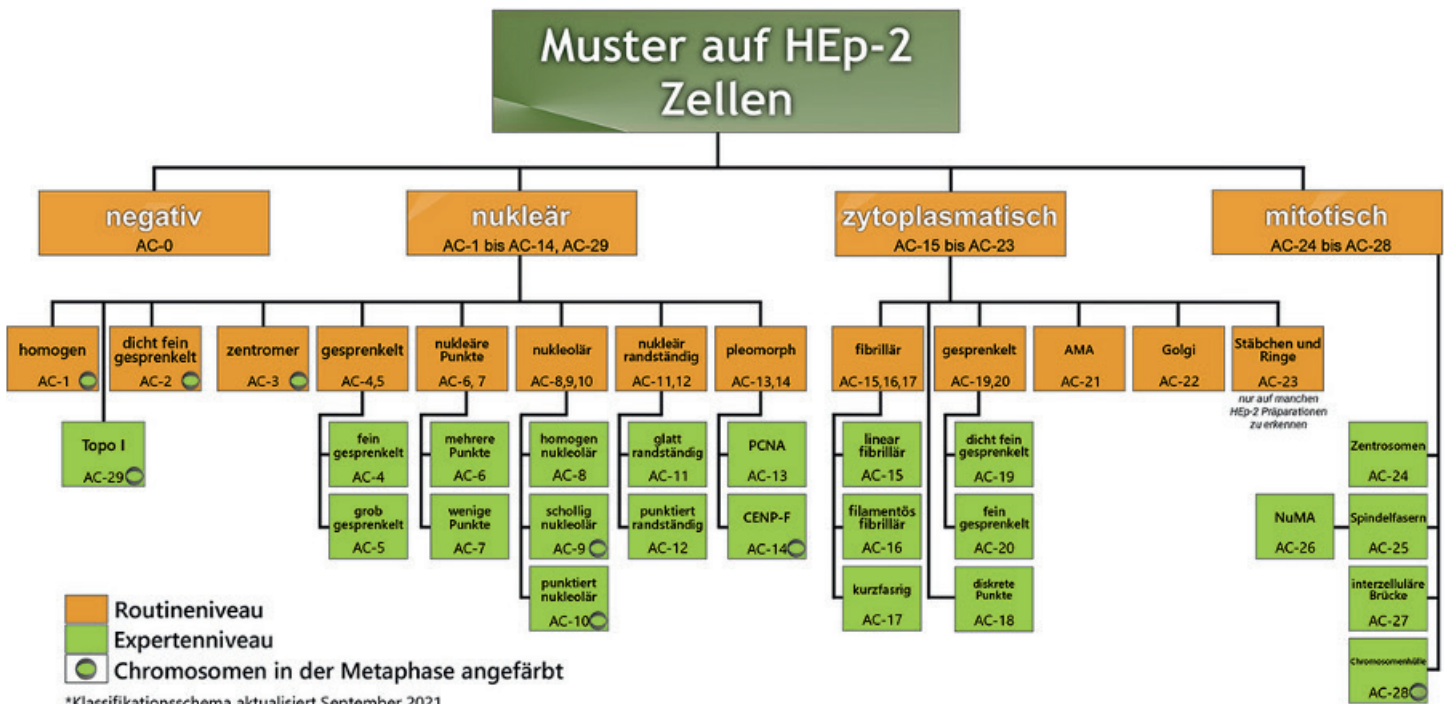


Information aus der Immunbiologie/Klinische Chemie

Martinsried, den 15.07.2022

Einführung der ICAP-Nomenklatur für Antinukleäre Antikörper (ANA IFT)

Die Befundung der ANA-Fluoreszenzmuster erfolgt ab dem 01.07.2022 auf der ICAP-Nomenklatur (International consensus on antinuclear antibody patterns). Ziel ist die Standardisierung und Vergleichbarkeit von ANA-Befunden. Der ICAP-Code unterscheidet 29 ANA-Fluoreszenzmuster AC-1 bis AC-29; AC-0 entspricht einem negativen ANA (Abkürzung AC: anti-cell pattern).



Unter www.anapatterns.org finden Sie weitere Information, sowie auch repräsentative Digitalfotos aller beschriebenen Fluoreszenzmuster in ausreichender Qualität, Auflösung und Größe. Bildquelle: ANApattern.org

Den ICAP-Code erhalten Sie von nun an zusammen mit dem ANA-Fluoreszenzmuster:

Zellkerne (ANA) Fluoreszenzmuster	* 1:1000 Fein gesprenkelte Kernfluoreszenz mit positiver Chromosomregion (AC-4)	Referenzbereich:< 1:100	IFT
--------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------	-----

Weitere Informationen zu unserer Autoimmundiagnostik entnehmen Sie bitte unserer Fachinformation-Immunbiologie/Klinische Chemie: 69 Autoimmunerkrankungen (Stufendiagnostik).

Fragen?

Ihr Kontakt zu uns:

Zentrale (Mo-Fr. 8:00-18:00 Uhr)
Telefonkontakt: +49.89.895578-0

Ansprechpartner:

Dr. rer. nat. Isabelle Hodak,
Dr. med. Manfred Wick